J. e.
89a

J. e. o. 89a

Das
Kirchenrecht
der
Deutschen Protestanten und Katholiken.

Ein Grundriß
zu Vorlesungen

von

Dr. Friedrich Bernhard Vermehren,
Privatdocenten zu Jena.

Dr. Haupt.

Dabei, als Anhang, eine allgemeine Literatur des Kirchenrechts.

Jena, 1828.
Druck und Verlag von Friedrich Mauke.

J. e. o. 89a

BIBLIOTHECA
CIVITATIS
[illegible]

Vorwort.

Durch beabsichtigte Vorlesungen über das gemeine Deutsche Kirchenrecht veranlaßt, entwarf ich gegenwärtigen Grundriß. Zweierlei hatte ich mir bei der Ausarbeitung vorzüglich zur Aufgabe gemacht. Einmal: durch Einfachheit der Anordnung einen leichten Ueberblick über das Ganze der Lehren zu gewähren, und sodann: durch Andeütungen die Wissenschaft auch in ihrem Detail möglichst erschöpfend darzustellen. Dieß letztere schien mir namentlich wegen der Rücksicht auf Lehrvorträge, zu welchen dieser Plan bestimmt ist, beachtenswerth, indem hiedurch der Zuhörer nun weit eher Veranlassung findet, sich der nähern Ausführungen zu erinnern. Es könnte vielleicht als wünschenswerth erscheinen, daß bei den einzelnen Materien jedesmal die entsprechenden Rechtsquellen angeführt worden wären; allein, da die genauere Berufung auf dieselben in den Vorlesungen dadurch keinesweges erspart wird, und für sonstige Zwecke

in den Lehrbüchern und selbst in dem Grundrisse von Blume sich dieselben aufgeführt finden, so glaubte ich durch eine wiederholte Zusammenstellung dieser Citate den Umfang vorliegender Uebersicht ohne Noth zu erweitern, und somit zugleich die Vortheile aufzugeben, welche gerade kurze Abrisse gewähren sollen. Dagegen sind in der Regel in den gangbaren Lehrbüchern des Kirchenrechts nur höchst dürftige Literärnotizen, als Theil der Einleitung vorausgeschickt; in dieser Beziehung vermeinte ich daher die im Anhang beigefügte allgemeine Literatur weit eher als eine nützliche Zugabe betrachten zu dürfen. Auf einzelne Schriften über besondere Gegenstände ließ sich der Anhang jedoch natürlich nicht mit erstrecken, da diese weit zweckmäßiger in den Vorlesungen selbst bei den einschlagenden Materien erwähnt werden.

Jena im Mai 1828.

Dr. Vermehren.

Uebersicht.

Erster Theil.

I. Einleitung.

II. Geschichte des Kirchenrechts.

Erste Periode.

(Bis zu Anfang des vierten Jahrhunderts).

Zweite Periode.

(Bis zu Ende des elften Jahrhunderts).

Dritte Periode.

(Bis zu Anfang des sechszehnten Jahrhunderts).

Vierte Periode.

(Bis auf die neueste Zeit).

Zweiter Theil.

I. Allgemeine Lehren. (Erster Hauptabschnitt).

A. Kirche und Kirchengewalt. (Erste Abtheilung).

1. Religion und Kirche. (Erstes Capitel.

2. Kirchengewalt und Kirchenregierung. (Zweites Capitel).

B. Die Kirche in ihrer äußern Beziehung. (Zweite Abtheilung).

1. Verhältniß der Kirche gegen den Staat. (Erstes Capitel).
2. Verhältniß der verschiedenen Kirchen gegen einander. (Zweites Capitel).
a. Allgemeine Vorbemerkungen. (Erster Titel).
b. Katholiken und Protestanten. (Zweiter Titel).
c. Lutheraner und Reformirte. (Dritter Titel).

II. Besondere Lehren. (Zweiter Hauptabschnitt).
A. Innere Organisation der Kirche. (Erstes Buch).
I. Von den Kirchengliedern. (Erste Abtheilung).
II. Von den Kirchenämtern. (Zweite Abtheilung).
a. Verschiedenheit der Kirchenämter. (Erster Abschnitt).
1. In der katholischen Kirche. (Erstes Capitel).
2. In der protest. Kirche. (Zweites Capitel).
b. Erwerb der Kirchenämter. (Zweiter Abschnitt).
1. Von der Provision überhaupt. (Erstes Capitel).
2. Von der ordentlichen Provision. (Zweites Capitel.).
3. Vom Patronatrecht. (Drittes Capitel).
4. Von der außerordentlichen Provision. (Viertes Capitel).
c. Verlust der Kirchenämter. (Dritter Abschnitt).

III. Von der Natur der Kirchengewalt. (Dritte Abtheilung).

c. Gesetzgebende Gewalt. (Erstes Capitel).
b. Oberaufsehende Gewalt. (Zweites Capitel).
c. Vollziehende Gewalt. (Drittes Capitel).

B. Von den Vermögensrechten und den besondern Anstalten der Kirche. (Zweites Buch).

I. Von kirchlichen Vermögensrechten. (Erste Abtheilung).

a. Verschiedenheit der Kirchensachen. (Erster Abschnitt.
1. Von den heiligen Sachen. (Erstes Capitel).
2. Von den simpeln Kirchengütern. (Zweites Capitel).

b. Rechtliche Natur der Kirchensachen. (Zweiter Abschnitt).
1. Erwerb der Kirchengüter. (Erstes Capitel).
2. Verwaltung der Kirchengüter. (Zweites Capitel).
3. Vorrechte der Kirchengüter. (Drittes Capitel).

II. Von den kirchlichen Anstalten. (Zweite Abtheilung).

a. Von den Wohlthätigkeitsanstalten. (Erstes Capitel).
b. Von den Anstalten für religiöses Leben. (Zweites Capitel).
c. Von den Unterrichtsanstalten. (Drittes Capitel).

C. Von den kirchlichen Verrichtungen. (Drittes Buch).

I. Von der Liturgie im Allgemeinen. (Erste Abtheilung).
II. Von den Bestandtheilen des gemeinsamen Gottesdienstes. (Zweite Abtheilung).
III. Von den kirchlichen Verrichtungen Einzelner. (Dritte Abtheilung).

a. Von den Fasten und dem Gelübde. (Erstes Capitel).
b. Vom Eide. (Zweites Capitel).
c. Von den Sacramenten. (Drittes Capitel).
d. Von der Ehe und dem Verlöbniß. (Viertes Capitel.)
e. Vom Begräbniß. (Fünftes Capitel).

Erster Theil.

Einleitung und Geschichte des Kirchenrechts.

Einleitung.

I.

Kirchenrecht und Kirchenrechtswissenschaft überhaupt.

1. Begriff. §. 1.
2. Verhältniß zu verwandten Wissenschaften. §. 2.
   a. zu juristischen.
   b. zu theologischen.
3. Nutzen des Kirchenrechts. §. 3.
4. Lehrmethode.

II.

Verschiedene Benennungen des Kirchenrechts.

1. Angabe derselben. §. 4.
   Ius divinum — jus sacrum — canonicum — pontificium — jus ecclesiasticum.
2. Beurtheilung ihres Werths. §. 5.

III.

Eintheilungen des Kirchenrechts.

1. Nach seiner Quelle. §. 6.
   a. Allgemeines oder natürliches und positives.
   b. Geschriebenes und ungeschriebenes.
2. Nach seinem Gegenstande. §. 7.
   a. Oeffentliches und Privat-Kirchenrecht.
   b. Aeußeres und inneres.
   c. Katholisches und protestantisches.
3. Nach dem Umfange seiner Gültigkeit. §. 8.
   (Gemeines und besonderes).
4. Nach der Zeit seiner Entstehung. §. 9.
   (Altes, neues, neuestes).

IV.

Von den Quellen des Kirchenrechts.

A. Uebersicht der einzelnen Rechtsquellen.

1. Gemeinsame beider Religionsparteien.

   a. Die heilige Schrift. §. 10.
   b. Das corpus juris canonici und das Römische Gesetzbuch. §. 11.
   c. Die Deutschen Reichsgesetze, die Rheinbunds- und Deutsche Bundes-Acte. §. 12.
   d. Gewohnheitsrecht, Analogie und Naturrecht. §. 13.

II. Eigenthümliche.

a. Der Katholiken.

α. Gemeinrechtliche.

1. Erblehre (Tradition) und Aussprüche der Väter. §. 14.

2. Schlüsse der allgemeinen Concilien. §. 15.

3. Päbstliche Verordnungen und Verträge mit der Deutschen Nation. §. 16.

β. Besondere. §. 17.

b. Der Protestanten.

α. Gemeinrechtliche. §. 18.

1. Die symbolischen Bücher.

2. Conclusa corporis Evangelicorum.

β. Besondere. §. 19.

B. Verhältniß der einzelnen Rechtsquellen zu einander.

1. Allgemeine Grundsätze. §. 20.

2. Göttliches und menschliches Recht. §. 21.

3. Canonisches und Römisches Recht. §. 22.

4. Widersprüche im corpus juris canonici selbst. §. 23.

V.

Hülfsmittel beim Studium des Kirchenrechts.

1. Geschichte. §. 24.

a. Kirchengeschichte.

b. Politische Geschichte.

2. Theologie und die übrigen Theile der Jurisprudenz. §. 25.
3. Andere Hülfswissenschaften. §. 26.

VI.

Literatur des Kirchenrechts.

(S. hierüber den Anhang).

Geschichte des Kirchenrechts.

Einleitung. §. 27.

Erste Periode.

Vom Anfange der Kirche bis auf die Zeit ihrer ungehinderten Ausbreitung.

(Zu Anfang des vierten Jahrhunderts.)

I.

Kirchengeschichte *).

1. Vereinigung der ersten Christengemeinden. §. 28.
2. Ihre innere Einrichtung.

---

*) Es bedarf wohl kaum einer Bemerkung, daß man hier diesen Ausdruck nicht in dem weiten Sinne zu nehmen habe, wie er gewöhnlich von den Theologen gebraucht wird; es ist vielmehr darunter zunächst nur die Geschichte der Kirche nach ihrer politischen Seite hin zu verstehen. Nur insofern nehmlich diese als ein selbstständiges, nach außen hervortretendes Ganze erscheint, als eine Gemeinheit, eine Anstalt mit eigenthümlicher Verfassung und äußerlichen Beziehungen, fällt sie zugleich in das Gebiet der Rechtsbetrachtung, und insoweit gehört die Beschreibung ihres Entstehens und ihrer allmählichen Entwickelung allerdings einer Kirchenrechtsgeschichte an.

a. Die ersten Gesellschaftsbeamten. §. 29.
(Presbyter, Bischöfe, Chorbischöfe, Diaconen u. s. w.).
b. Verbindung der einzelnen Gemeinden. §. 30.
(Literae communicatoriae — Synoden).
3. Verhältniß gegen den Staat. §. 31.
(Freie Religionsübung — Spätere Verfolgungen — Constantins Uebertritt. 313.)

II.

Quellen- und Literär-Geschichte.

1. Canones apostolorum und constitutiones apostolicae. §. 32.
2. Das Werk de hierarchia ecclesiastica. §. 33.

Zweite Periode.

Bis auf die Zeit der päbstlichen Allgewalt.

(Zu Ende des elften Jahrhunderts.)

I.

Kirchengeschichte.

1. Ueberblick der Zeitereignisse.
a. Innere Schwäche des Römischen Kaiserreichs. §. 34.
b. Die Völkerwanderung. §. 35.
c. Die Fränkische Monarchie. §. 36.
d. Das heilige Römische Reich Deutscher Nation. §. 37.

2. Zustand der Kirche.
A. Im Allgemeinen.
I. Innere Organisation.
a. Einleitung. §. 38.
b. Bischöfe und Metropoliten. §. 39.
c. Der Patriarchalverband. §. 40.
d. Geschäftskreis der Geistlichkeit. §. 41.
e. Der Primat des Römischen Bischofs.
1. Allgemeine Bemerkungen. §. 42.
2. Nächste Gründe seiner Entstehung. §. 43.
3. Von der Pseudoisidorischen Sammlung insbesondere. §. 44.
4. Inhalt des päbstlichen Supremats. §. 45.
f. Die Concilien.

1. Einrichtung und Zweck. §. 46.
2. Schicksale derselben. §. 47.
II. Aeußere Verhältnisse.
a. Reichthum und Vorrechte der Kirche.
1. Im Römischen Reich. §. 48.
2. In den Germanischen Staaten. §. 49.
b. Ihre Stellung gegen den Staat.
1. Entwickelung des Beneficialwesens. §. 50.
2. Abhängigkeit der Kirche von der weltlichen Macht. §. 51.
c. Drohende Gefahren. §. 52.
III. Spaltung in der Kirche.
a. Verhältniß der Lateinischen und Griechischen Kirche im Allgemeinen. §. 53.
b. Streitigkeiten zwischen Photius und den Römischen Bischöfen (857—886). §. 54.
c. Vollendung des Schisma unter Nicolaus IX. und Michael Cerularius (1053). §. 55.
B. Die Kirche im eigentlichen Deutschland.
a. Erste Verbreitung des Christenthums. §. 56.
b. Organisation der Kirche durch Bonifacius. §. 57.
c. Aeußere Lage. §. 58.
d. Verhältniß zwischen Kaiser und Pabst. §. 59.

II.

Quellengeschichte.

A. Einzelne Rechtsquellen.
I. Kirchliche.

1. Concilien-Canonen. §. 60.
a. Allgemeine *).
b. Besondere.
(Im Orient — Im Occident).
2. Decretalen der Päbste. §. 61.

II. Weltliche.
1. Constitutionen der Römischen Kaiser.
a. Allgemeine Beschreibung. §. 62.
b. Aeußere Umgestaltung. §. 63.
α. Edictum Theodorici (500).
β. Breviarium Alaricianum (506).
γ. Der Papian der Burgunder (517—534).
2. Capitularien der Fränkischen Könige. §. 64.

B. Gesetzsammlungen.
1. Im Orient.
a. Codex canonum ecclesiae orientalis und codex canonum ecclesiae universae. §. 65.
b. Die Trullanische Sammlung. §. 66.
2. Im Occident.
a. Codex ecclesiae africanae und codex canonum ecclesiae romanae. §. 67.

*) Die allgemeinen Concilien, welche in dieser Periode gehalten worden, sind folgende: 1) Zu Nicäa I. (325). 2) Zu Constantinopel I. (381). 3) Zu Ephesus (431). 4) Zu Chalcedon (451). 5) Zu Constantinopel II. (553). 6) Zu Constantinopel III. (681.). 7) Zu Nicäa II. (787). 8) Zu Constantinopel IV. (869).

b. Prisca canonum translatio. §. 68.
c. Die Sammlung von Dionys dem Kleinen († 536). §. 69.
d. Die Sammlung Isidor's von Sevilla (Hispalensis † 636). §. 70.
e. Pseudo-Isidor. §. 71.

III.

Literärgeschichte.

A. Allgemeiner Charakter der Literatur. §. 72.
(Materienweise Zusammenstellung und Excerpirung der Quellen — Nomocanonen — Ritualbücher.)

B. Einzelne Werke und Verfasser.
1. Der Orient.
a. Die Werke des Joh. Scholasticus (550). §. 73.
α. Canonum collectio.
β. συναγωγη νεαρων διαταξεων s. collectio 87 capitulorum.
b. Arbeiten unbekannter Verfasser. §. 74.
α. Διαταξις των νομων πολιτικων s. collectio 25 capitulorum.
β. Των εκκλησιαστικων διαταξεων συλλογη.
γ. Νομοκανων (von Joh. Scholasticus?)
c. Photius und seine Bearbeiter. §. 75.
α. Syntagma canonum — Joh. Zonaras (1120).

β. Nomocanon — Theodor Balsamon (1190).

d. Einige Andere *). §. 76.

α. Simeon Logotheta. (Epitome canonum.)

β. Michael Psellus. (Synopsis canonum 1071).

γ. Alexius Aristinus. (Synopsis canonum 1130).

δ. Arsenius. (Nomocanon 1252).

ε. Matthaeus Blastares. (Syntagma 1335).

ζ. Constantinus Harmenopulus. (Epitome divinorum sacrorumque canonum 1345).

2. Der Occident.

a. Bearbeitung der Quellen.

1. Fulgentius Ferrandus. §. 77.
(Breviatio canonum 547).

2. Martin von Braga (Bracarensis). §. 78.
(Liber capitulorum s. collectio canonum 572).

3. Cresconius. §. 79.
(Concordia canonum 690).

---

*) Die hier Genannten gehören zwar zum Theil erst der folgenden Periode an; allein, da nach ihnen die Literärgeschichte des morgenländischen Kirchenrechts nichts Besonderes mehr bietet, so erscheint es als zweckmäßig, dieselben gleich hier mit aufzuführen.

4. Ansegisus (827) und Benedict Levita (845) §. 80.
5. Collectio Anselmo dedicata (883—897). §. 81.
6. Regino († 915). §. 82.
(De ecclesiasticis disciplinis et religione christiana).
7. Burchard von Worms (Wormiacensis † 1025). §. 83.
(Magnum decretorum s. canonum volumen).
8. Anselm von Lucca († 1086). §. 84.
9. Der Cardinal Deusdedit (1090). §. 85.
10. Collectio Caesaraugustana. §. 86.
11. Ivo von Chartres (Carnotensis) († 1115). §. 87.
(Pannormia — decretum).
b. Formeln.
1. Marculf (660). §. 88.
2. Ordo romanus und liber diurnus. §. 89.
3. Capitula episcoporum und Beichtspiegel. §. 90.

Dritte Periode.

Bis auf die Zeit der entfesselten Vernunft *).

(Zu Anfang des sechszehnten Jahrhunderts).

I.

Kirchengeschichte.

A. Vom Zustande der Kirche im Allgemeinen.
I. Das Pabstthum auf dem Gipfel seiner Macht.
a. Einleitung. §. 91.
b. Hildebrand als Gregor VII. (1073—1085).
1. Seine Persönlichkeit. §. 92.
2. Sein Wirken.
α. Freie Pabstwahl. §. 93.
β. Reformation des Clerus. §. 94.
c. Spätere Päbste bis Innocenz III. (+ 1216). §. 95.

---

*) Es mag dieser Ausdruck nicht übel gedeutet werden! Es soll damit nur bezeichnet seyn, wie durch das muthige Streben der Reformatoren die Ketten tyrannischer Priesterherrschaft gebrochen, und den Völkern das angestammte Recht freier Forschung wieder erkämpft wurde. — Selbst Bekenner katholischen Glaubens haben den Anmaaßungen des päbstlichen Stuhls nicht das Wort reden wollen, und in der Zeit der Verwirrung und Finsterniß nach Erleuchtung gerungen.

d. Aeußerlich wirkende Umstände.
1. Die Kreuzzüge. §. 96.
2. Das canonische Rechtsbuch. §. 97.
e. Umfang des päbstlichen Supremats.
1. In Beziehung auf die Kirche. §. 98.
2. Im Verhältniß nach außen. §. 99.

II. Allmähliches Sinken der päbstlichen Allgewalt.
a. Bonifacius VIII. letzte Anstrengung (1294—1303). §. 100.
b. Die Päbste in Avignon (1305). §. 101.
c. Das große Schisma in der Kirche (1378—1417). §. 102.
d. Reformations-Versuche.
1. Einzelner Männer und Secten. §. 103.
(Joh. Wiclef († 1387) — Joh. Huß † 1415) — Hieronymus von Prag († 1416) — Albigenser und Waldenser u. s. w. —)
2. Der Concilien.
α. Von Pisa (1409). §. 104.
β. Von Costnitz (1414—1418). §. 105.
γ. Von Basel (1431—1443). §. 106.
e. Das Concilium von Ferrara und Florenz (1438—39). §. 107.

B. Verhältnisse in Deutschland.
a. Heinrichs IV. Politik. §. 108.
b. Calixt II. und Heinrich V. §. 109.
(Pactum Calixtinum 1122).

c. Einfluß der neuern Ereignisse auf die Deutsche Kirche. §. 110.
1. Sanctio pragmatica Germanorum (1439).
2. Die Fürstenconcordate (1447).
3. Das Wiener (Aschaffenburger) Concordat (1448).

C. Der Orient.

a. Vereinigungs-Versuche. §. 111.
b. Unirte und nicht unirte Griechen. §. 112.

II.

Quellengeschichte.

A. Einzelne Rechtsquellen.

I. Kirchliche.
1. Concilien-Canonen. §. 113.
a. Allgemeine *).
b. Besondere.

---

*) Zu den allgemeinen Concilien dieser Periode werden gerechnet: 1) Das erste im Lateran gehaltene Concilium (Lateranense I 1122). 2) Lateranense II (1139). 3) Lateranense III (1179). 4) Lateranense IV (1215). 5) Das erste Concilium von Lyon (Lugdunense I 1245). 6) Lugdunense II (1274). 7) Das Conc. von Vienne (1311). 8) Von Pisa (1409). 9) Von Constanz (1414—18). 10) Von Basel (1431—1443). 11) Von Ferrara und Florenz (1438—39). 12) Lateranense V (1512).

2. Päbstliche Verordnungen.
a. Decretalen. §. 114.
b. Canzleiregeln. §. 115.

II. Weltliche (Reichsgesetze). §. 116.

III. Gemischte (Concordate). §. 117.

B. Gesetzsammlungen.

1. Decretum Gratiani (1151).
a. Zweck und Gestalt. §. 118.
b. Spätere Schicksale. §. 119.
Jo. a Turrecremata († 1468) — correctores romani (1563—1580).

2. Decretalen-Sammlungen.
a. Gregor's IX.
α. Vorarbeiten. §. 120.
1. Zwei Sammlungen unbekannter Verfasser.
2. Breviarium s. capitula extravagantium. Von Bernardus Circa Papiensis († 1213.)
3. Compilatio secunda. (Von Joannes Vallensis 1202).
4. Collectio romana. (Von Bernardus Compostellanus).
5. Collectio Rainerii.
6. Compilatio tertia. (Von Petrus Beneventanus 1210).
7. Compilatio quarta.

8. Compilatio quinta. (Von Tancredus Bononiensis. Vor 1227).
β. Gregor's Sammlung selbst (1234).
1. Ihre Entstehung. §. 121.
2. Ihre Gestalt. §. 122.
b. Die Sammlung Bonifacius VIII. (Liber sextus 1298). §. 123.
c. Die Sammlung Clemens V. (Clementinae 1313). §. 124.
d. Extrav. Johann. XXII. } (500) *). §. 125.
e. Extrav. communes. §. 126.
3. Das corpus juris canonici.
a. Gestalt und Gesetzeskraft. §. 127.
b. Ausgaben. §. 128.

*) Um Mißverständniß zu vermeiden, sey bemerkt, daß mit diesem Jahre nicht der Zeitpunct der ersten Entstehung dieser beiden Sammlungen, sondern derjenige bezeichnet seyn soll, in welchem sie durch den Licentiaten der Rechte, Joh. Chappuis zu Paris, diejenige Gestalt erhielten, unter welcher sie noch heut zu Tage allgemein dem canonischen Rechtsbuch einverleibt sind; wie dieß neuerdings in der sehr verdienstlichen Abhandlung von Joh. Wilh. Bickell „Ueber die Entstehung und den heutigen Gebrauch der beiden Extravagantensammlungen des corpus juris canonici." Marburg 1825. S. 1—39. erwiesen worden ist.

III.
Literärgeschichte.

A. Allgemeiner Charakter. §. 129.
(Glossae, apparatus, lecturae; summae canonum, breviaria decretorum; casus).

B. Einzelne Canonisten.
1. Glossatoren und Commentatoren.
a. Zum Decret.
α. Gratian's unmittelbare Schüler. §. 130.
(Paucapalea, Omnibonus, Sicardus).
β. Spätere Glossatoren. §. 131.
1. Melendus (um 1204).
2. Laurentius Hispanus (Z. d. Z.)
3. Huguccio Pisanus († 1210).
4. Jo. Semeca.
(Magister Teutonicus † 1245).
(Glossa ordinaria).
5. Bartholomaeus von Brixen († 1258).
b. Zu den Decretalen Gregor's IX. §. 132.
1. Vincentius Hispanus (13. Jahrhundert).
2. Sinibaldus Fliscus († 1254).
3. Bernardus Parmensis († 1266).
(Glossa ordinaria).
4. Henricus de Segusio.
(Cardinalis Ostiensis † 1272).
5. Andreas Barbatius Siculus († 1482).
c. Zu dem liber sextus. §. 133.
1. Jo. Monachus Picardus Cardinalis († 1313).

2. Jo. Andreae († 1348).
(Glossa ordinaria).

d. Zu den Clementinen. §. 134.

1. Jo. Andreae.
(Glossa ordinaria).
2. Franciscus Zabarella († 1417.)
3. Petrus Ancharanus († 1415).

e. Zu den Extravaganten Johann XXII. §. 135.

1. Zenzelinus de Cassanis (um 1325).
2. Jo. Franciscus Pavinus († 1466).

f. Zu den extrav. communes. §. 136.

1. Jo. Monach. Picardus Cardinalis.
2. Guil. de Monte Lauduno († 1346).

2. Selbstständige Schriftsteller.

a. Des 13. Jahrhunderts. §. 137.

1. Damasus Bohemus.
2. Richardus Anglus.
3. Benincasa Senensis.
4. Guilielmus Durantis (speculator).
5. Guil. de Mondagoto.
6. Berengarius Fredoli.
7. Bernardus Compostellanus jun.

b. Des 14. Jahrhunderts. §. 138.

1. Frid. Petruccius.
2. Jo. de Lignano.

c. Des 15. Jahrhunderts. §. 139.

1. Nicolaus Tudiscus Panormitanus.
2. Antoninus a Butrio.

Vierte Periode.

Bis auf die neueste Zeit.

I.

Kirchengeschichte.

A. Die Kirchentrennung.

1. Ereignisse bis zum Religionsvergleich zu Nürnberg (1532). §. 140.

(Luthers erstes Auftreten den 31. Oct. 1517. — Die päbstliche Bulle vom 15. Juni 1520. — Das Wormser Edict vom 8. Mai 1521. — Erste Gewaltthätigkeiten und das Bündniß von Torgau den 4. Mai 1526. — Der Reichstag zu Speier (1529). — Die Augsburgische Confession vom 25. Juni 1530. — Der Religions-Vergleich zu Nürnberg).

2. Bis zum Religions-Frieden zu Augsburg (1555). §. 141.

(Vereinigungs-Versuche. — Das Concilium von Trient (1545—63). — Schmalkaldischer Krieg (1546—47). — Das Interim (1548). — Der Passauer Vertrag (vom 31. Juli 1552). — Der Religions-

friede zu Augsburg den 21. September 1555).

3. Fernere Ereignisse bis zum Westphälischen Frieden (1648). §. 142.

(Weitere Ausbreitung der neuen Lehre. — Die Gesellschaft Jesu (1540). — Die Nachtmahlsbulle (bulla in coena domini) von Pius V. († 1572). — Die protestantische Union (1608) und die katholische Liga (1610). — Der dreißigjährige Krieg).

B. Verhältnisse der getrennten Kirchen.

I. Der katholischen.

1. Allgemeines Abbild. §. 143.

(Stimmung und Kämpfe gegen den Römischen Hof. — Die Jansenisten und die Bulle Unigenitus (1713). — Van Espen und Nicolaus von Hontheim. — Die Emser-Punctation (1786). — Joseph II. († 1790)).

2. Einfluß der Französischen Revolution.

a. Im Allgemeinen. §. 144.

b. Insbesondere auf Deutschland. §. 145.

(Der R. D. H. S. von 1803. Carl von Dalberg, Erzbischof und Primas von Deutschland. † 1817).

3. Die neueste Zeit. §. 146.
(Auflösung des Deutschen Reichs 1806. — Der Rheinbund. — Der Wiener Congreß. — Die neuesten Concordate. — Verhandlungen in Frankfurt und Rom).

II. Der protestantischen.

1. Spaltungen unter den Evangelischen.
a. Die Schweizer Reformation (1516). §. 147.
(Zwingli — Calvin).
b. Einfluß auf die Deutschen Protestanten. §. 148.
2. Vereinigungs-Versuche. §. 149.
3. Ueberblick der Verfassung.
a. Entstehung. §. 150.
b. Weitere Ausbildung. §. 151.
4. Aeußere Verhältnisse. §. 152.

C. Der Orient.

1. Allgemeines Abbild. §. 153.
2. Sectenwesen insbesondere. §. 154.
3. Die Russische Kirche. §. 155.
4. Neue Vereinigungs-Versuche. §. 156.

II.

Quellengeschichte.

A. Gemeinsame Rechtsquellen. §. 157.
(Deutsche Reichsgesetze).
B. Rechtsquellen der einzelnen Kirchen.
I. Der katholischen.
1. Die Schlüsse des Tridentinischen Conciliums. §. 158.
2. Päbstliche Verordnungen. §. 159.
(Bullen und Breven).
3. Concordate. §. 160.
a. Für Baiern (1817).
b. Für Preußen (1821).
c. Für Hannover (1824).
II. Der protestantischen.
1. Die Symbolischen Bücher.
a. Der Lutheraner. §. 161.
α. Luther's Katechismen (1529).
β. Die Augsburger Confession (1530).
γ. Die Apologie derselben (1531).
δ. Die Schmalkaldischen Artikel (1537).
ε. Die Concordienformel (1577).
b. Der Reformirten. §. 162.
α. Der Heidelberger Katechismus (1563).
β. Die confessio Belgica (1571).
γ. Die Beschlüsse der Dordrechter Synode (1618—1619).

2. Die Schlüsse des corpus Evangelicorum. §. 163.
3. Kirchenordnungen einzelner Lande. §. 164.

III.

Literärgeschichte.

A. Allgemeiner Charakter. §. 165.
(Elegantiora — Systeme).

B. Einzelne Schriftsteller. §. 166.

Zweiter Theil.

Heutiges gemeines Kirchenrecht.

Erster Hauptabschnitt.
Allgemeine Lehren.

Erste Abtheilung.
Kirche und Kirchengewalt.

Erstes Capitel.
Religion und Kirche.

I. Von der Religion.

a. Begriff und Wesen. §. 1.
(Innere und äußere Religion. — Sacra interna und externa — essentialia, adiaphora).

b. Verschiedenheit der Religion. §. 2.
(Heidnische, christliche).

II. Von der Kirche.

a. Begriff derselben. §. 3.

b. Arten der christlichen Kirche. §. 4.

c. Rechtliche Natur.

1. Ueberhaupt.

α. Vom Zweck der kirchlichen Gesellschaft. §. 5.
β. Vom Symbol. §. 6.
γ. Gewissensfreiheit.
2. Insbesondere. §. 7.
α. Ansichten der Katholiken.
1. Die göttliche Stiftung. §. 8.
2. Subordinationssystem. §. 9.
3. Eigenschaften der Kirche. §. 10.
β. Ansichten der Protestanten.
1. Freie Vereinigung. §. 11.
2. Gleiche Gesellschaft. §. 12.

Zweites Capitel.

Kirchengewalt und Kirchenregierung.

A. Begriff und Grund.
Kath. K. R. §. 13.
Protest. K. R. §. 14.
B. Inhalt der Kirchengewalt.
a. Kath. K. R. §. 15.
1. Potestas ordinis (ministerium verbi divini).
2. Potestas jurisdictionis.
b. Protest. K. R. §. 16.
(Trennung der Seelsorge vom Kirchenregiment).
C. Subject.
a. Kath. K. R.
1. Grundsätze des Papalsystems. §. 17.

2. Grundsätze des Episcopalsystems. §. 18.
3. Verschiedene Stufen der Hierarchie. §. 19.
b. Protest. K. R.
1. Die kirchliche Gesellschaft. §. 20.
2. Presbyterien und Synoden. §. 21.
3. Das weltliche Oberhaupt.
α. Rechtsgrund.
1. Nach dem Episcopalsystem. §. 22.
2. Nach dem Territorialsystem. §. 23.
3. Nach dem Collegialsystem. §. 24.
β. Religionseigenschaft des Landesherrn. §. 25.
γ. Verschiedenheit der Kirchengewalt von der Landeshoheit. §. 26.
δ. Ausübung der Kirchenregierungsrechte. §. 27.
(Concurrenz der Landstände und Synoden. — Eigene und gemeinsame; vorbehaltene und übertragene Rechte).

Zweite Abtheilung.

Die Kirche in ihrer äußern Beziehung.

Erstes Capitel.

Verhältniß der Kirche gegen den Staat.

A. Allgemeine Schilderung. §. 28.
B. Nähere Ausführung.

I. Rechte des Staats, rücksichtlich der Religion (jura circa sacra).

1. Landesherrliches Reformationsrecht (jus reformandi).

a. Begriff desselben. §. 29.

b. Grade seiner Wirksamkeit.

α. Von der Zulassung überhaupt. §. 30.

1. Religio civiliter prohibita, reprobata.

2. Religio admissa, civiliter approbata — tolerata, recepta, dominans.

β. Von der Religionsübung. §. 31.

1. Hausandacht — devotio domestica.
(Simplex, qualificata).

2. Privatgottesdienst.
(Exercitium religionis privatum — ecclesia privata).

3. Oeffentlicher Gottesdienst.
(Exercitium relig. publicum — ecclesia publica).

2. Recht der Oberaufsicht.
(Jus inspectionis secularis).

α. Begriff desselben. §. 32.

β. Nähere Ausführung. §. 33.
(Jus cavendi — jus placiti regii).

3. Schutz- und Schirmgerechtigkeit. §. 34.

(Jus advocatiae ecclesiasticae; brachium seculare).
4. Recht des Obereigenthums. §. 35.
(Dominium eminens in bona ecclesiastica).
II. Pflichten des Staats, rücksichtlich der Religion. §. 36.

Zweites Capitel.

Verhältniß der verschiedenen Kirchen gegen einander.

Erster Titel.

Allgemeine Vorbemerkungen. §. 37.

Zweiter Titel.

Katholiken und Protestanten.

I. Verhältnisse zur Zeit des Deutschen Reichs.
A. An sich betrachtet.
1. In Beziehung auf das Deutsche Reich.
a. Paritätsprincip.
α. Im Allgemeinen. §. 38.
β. Incompetenz der Reichsgerichte. §. 39.
γ. Reservatum ecclesiasticum. §. 40.
b. Unabhängigkeit beider Religionstheile.
α. Im Allgemeinen. §. 41.
β. Corpus Catholicorum und corpus Evangelicorum. §. 42.
γ. Jus eundi in partes. §. 43.

2. In Beziehung auf die einzelnen Territorien.
a. Im Allgemeinen. §. 44.
b. Normaljahr (annus decretorius). §. 45.
c. Normaltag (dies decretorius). §. 46.
d. Vom Simultaneum. §. 47.
B. Von den Religionsbeschwerden (gravamina religionis).
1. Begriff derselben. §. 48.
2. Geschichtliche Uebersicht. §. 49.
3. Verfahren selbst.
a. Bei liquiden Beschwerden. §. 50.
b. Bei illiquiden. §. 51.

II. Neuestes Deutsches Staatsrecht.
1. Rechtsverhältnisse an sich.
a. Anwendbarkeit der Deutschen Reichsgesetze. §. 52.
b. Bestimmungen der Deutschen Bundesacte. §. 53.
2. Erledigung der Religionsbeschwerden. §. 54.

Dritter Titel.

Lutheraner und Reformirte.

1. Eigenthümliche Beurtheilung ihres Verhältnisses im Allgemeinen. §. 55.
2. Nähere Ausführung.
a. Landesherrliches Reformationsrecht. §. 56.
b. Unabhängigkeit der verschiedenen Gemeinden. §. 57.

Zweiter Hauptabschnitt.

Besondere Lehren.

Erstes Buch.

Innere Organisation der Kirche.

Erste Abtheilung.

Von den Kirchengliedern.

A. Allgemeine Uebersicht.

1. Vom allgemeinen kirchlichen status. (Status eccles. communis). §. 58.

2. Vom besondern kirchlichen status. (Status eccles. specialis). §. 59.

a. Der Stand der Kleriker. (Status clericalis).

b. Der Stand der Regularen. (Status religiosus).

c. Der Beamtenstand. (Stat. eccles. in specie).

3. Verhältniß der einzelnen status gegen einander. §. 60.

B. Nähere Ausführung.

I. Vom Laienstand.

a. Erwerb desselben.

1. Von der Taufe.

α. Täufling und Täufer. §. 61.

β. Form der Handlung. §. 62.

γ. Wirkungen. §. 63.

δ. Beweis der Taufe. §. 64.

2. Von der Firmelung.

α. Wesen derselben. §. 65.

β. Form der Handlung. §. 66.

b. Rechte und Pflichten des Laienstandes. §. 67.

c. Verlust desselben. §. 68.

II. Vom Stand der Ordinirten.

A. Von der Weihe überhaupt.

1. Begriff und Wesen derselben.

a. Kath. K. R. §. 69.

b. Protest. K. R. §. 70.

2. Erfordernisse.

a. Rücksichtlich des Subjects.

α. Des Ertheilers. §. 71.

β. Des Empfängers.

1. Unfähigkeit und Irregularität. §. 72.

2. Der Tischtitel (titulus ordinationis). §. 73.

3. Scrutinium. §. 74.

4. Die Tonsur. §. 75.

b. Rücksichtlich der Form. §. 76.

3. Wirkungen der Ordination.
a. Standesvorrechte der Geistlichen. §. 77.
b. Pflichten derselben.
α. Ueberhaupt. §. 78.
β. Eheloses Leben. (Cölibat). §. 79.

B. Die einzelnen Stufen der Weihe.
1. Kath. K. R. §. 80.
a. Ordines majores.
b. Ordines minores.
2. Protest. K. R. §. 81.

Zweite Abtheilung.

Von den Kirchenämtern.

Erster Abschnitt.

Verschiedenheit der Kirchenämter.

Erstes Capitel.

In der katholischen Kirche.

I. Vom Pabste.
1. Rechte desselben.
a. Als Oberhauptes der Kirche.
α. Ehrenrechte. §. 82.
β. Regierungsrechte.
1. Wesentliche. §. 83.
2. Zufällige. §. 84.
b. Als weltlichen Regenten. §. 85.
2. Seine nächsten Gehülfen.

a. In Rom selbst.
1. Die Cardinäle.
α. Ihre Entstehung. §. 86.
β. Versammlungen derselben.
1. Das Consistorium. §. 87.
2. Die Congregationen. §. 88.
(Ordentliche, außerordentliche).
γ. Ihre Rechte.
1. Ehrenauszeichnungen. §. 89.
2. Regierungsrechte. §. 90.
2. Die Römische Curie.
α. Regierungsbehörden. §. 91.
1. Cancellaria romana.
2. Dataria rom.
3. Poenitentiaria rom.
4. Camera rom.
5. Secretaria rom.
β. Justizbehörden. §. 92.
1. Rota romana.
2. Signatura justitiae.
3. Signatura gratiae.
b. Im Auslande.
1. Entstehung der Legaten. §. 93.
2. Verschiedene Arten derselben.
α. Legati nati. §. 94.
β. Legati dati (missi). §. 95.
(Legati a latere — nuntii apostolici).
γ. Die stehenden Nuntiaturen. §. 96.

3. Rechtsverhältnisse.
α. Bestimmungen des gemeinen Rechts. §. 97.
β. Die Facultäten. §. 98.

II. Von den Patriarchen.
1. Rechtsverhältnisse. §. 99.
2. Heutige Bedeutung. §. 100.

III. Von den Primaten. §. 101.

IV. Von den Erzbischöfen oder Metropoliten.
1. Regierungsrechte. §. 102.
2. Ehrenrechte.
a. Im Allgemeinen. §. 103.
b. Insbesondere vom Pallium. §. 104.

V. Von den Bischöfen.
(Dioecesani, ordinarii).
1. Rechte derselben.
a. Rechte der Weihe (jura ordinis). §. 105.
b. Geistliche Regierungsrechte.
(Lex dioecesana — lex jurisdictionis). §. 106.
c. Ehrenrechte.
(Jura status et dignitatis). §. 107.
2. Von den Exemtionen.
a. Begriff und Entstehung. §. 108.
b. Rechtliche Natur. §. 109.
3. Die einzelnen bischöflichen Gehülfen und Vicarien.
a. Verschiedene Arten im Allgemeinen. §. 110.
b. Für die geistlichen Amtsverrichtungen. §. 111.

α. Der Erzpriester (archipresbyter) und die Dechante.
β. Chorbischöfe — Weihbischöfe. (Episcopi in partibus infidelium; titulares; vicarii in pontificalibus).
c. Für die Jurisdictionsrechte. §. 112.
α. Die Archidiaconen.
β. Vicarii in spiritualibus. (Officiales generales et speciales s. foranei).
γ. Das Officialat.
d. Vom Coadjutor. §. 113.
4. Von den Domcapiteln und Stiftern.
a. Begriff und Entstehung. §. 114.
b. Verschiedene Arten. §. 115.
(Hochstift — Collegiatstift).
c. Rechtsverhältnisse.
1. Des ganzen Capitels.
α. Innere Organisation.
1. Die Dignitäten. §. 116.
2. Geschäftsgang. §. 117.
β. Befugnisse.
1. Im Allgemeinen. §. 118.
2. Sede vacante. §. 119.
2. Der einzelnen Glieder.
α. Erfordernisse bei der Aufnahme.
1. Persönliche Eigenschaften. §. 120.

2. Andere Leistungen. §. 121.
β. Rechte und Pflichten der Domherren. §. 122.

VI. Von den Pfarrern.
(Parochi, plebani, pastores).
1. Begriff und Entstehung. §. 123.
2. Rechte der Pfarrer. §. 124.
3. Ihre Gehülfen. §. 125.

Zweites Capitel.

In der protestantischen Kirche.

I. Uebersicht. §. 126.

II. Beamten-Collegien.
1. Von den Consistorien.
a. Errichtung derselben. §. 127.
b. Einzelne Arten. §. 128.
c. Ihr Wirkungskreis. §. 129.
2. Von den Presbyterien. §. 130.
3. Von den Ministerien. §. 131.

III. Einzelne Beamte.
1. Von den protestantischen Bischöfen. §. 132.
2. Von den Superintendenten.
(Inspectoren, Metropolitane, Präpositen u. s. w.).
a. Begriff und Arten. §. 133.
b. Rechte und Pflichten. §. 134.
3. Von den Pfarrern.
a. Rechte und Pflichten. §. 135.

b. Ihre Gehülfen. §. 136.
4. Beamte der niedern Functionen. §. 137.

Zweiter Abschnitt.

Erwerb der Kirchenämter.

Erstes Capitel.

Von der Provision überhaupt.

1. Begriff und Arten. §. 138.
a. Provisio plena und minus plena.
b. Ordentliche und außerordentliche Provision.

2. Allgemeine Erfordernisse.
a. Rücksichtlich des Subjects.
α. Des Verleihers. §. 139.
β. Des Empfängers. §. 140.
b. Rücksichtlich der Zeit. §. 141.
c. Unentgeltliche Einsetzung. §. 142.

Zweites Capitel.

Von der ordentlichen Provision.

I.

Katholisches Kirchenrecht.

A. Provision der höhern Kirchenämter.
1. Allgemeine Form.
a. Geschichtliche Einleitung. §. 143.
b. Heutiges Verfahren.

α. Wahl und Postulation. §. 144.

β. Confirmation und Admission. §. 145.

γ. Consecration. §. 146.

2. Die Pabstwahl.

a. Geschichtliche Einleitung. §. 147.

b. Heutiges Verfahren. §. 148.

B. Provision der niedern Kirchenämter.

1. Begriff und Arten der Collation. §. 149.

(Collatio libera und non libera).

2. Rechtliche Natur. §. 150.

3. Form der Handlung. §. 151.

(Präsentation — Institution — Installation).

II.

Protestantisches Kirchenrecht.

A. Vollkommne Provision. §. 152.

B. Unvollkommne.

1. Einzelne Arten. §. 153.

2. Form der Handlung. §. 154.

(Wahl. — Präsentation. — Vocation. — Introduction).

Drittes Capitel.

Vom Patronat-Recht.

1. Begriff und Entstehung. §. 155.

2. Verschiedenheit der Patrone von den Kasten- und Schirmvögten. §. 156.

3. Eintheilungen des Patronatrechts. §. 157.

a. Geistliches und weltliches.

b. Persönliches und dingliches.

c. Einfacherbliches und Familien-Patronat.

d. Vollkommnes und unvollkommnes.

4. Inhalt desselben.

a. Präsentationsrecht. §. 158.

b. Aufsichts- und Nutzungs-Recht. §. 159.

c. Ehrenrechte. §. 160.

5. Erwerb.

a. Ordentliche Erwerbsarten. §. 161.

α. Durch Stiftung einer Kirche oder Pfründe.

β. Auf andere Weise.

(Erbfolge, Vertrag).

b. Außerordentliche Erwerbsarten. §. 162.

6. Verlust.

a. Durch Vergehen. §. 163.

b. Andere Gründe. §. 164.

c. Insbesondere durch die neuern Secularisationen. §. 165.

Viertes Capitel.

Von der außerordentlichen Provision.

A. Durch den Pabst.

I. Provision selbst.

1. Entstehung. §. 166.

2. Geltendes Recht. §. 167.

a. Reservationes in corpore juris clausae.

b. Nach der Extravagante Execrabilis.

(Tit. III. cap. un. de praeb. et dignit.)

c. Nach der Extravagante Ad regimen.

(Lib. III. tit. 2. cap. 13. de praeb. et dignit.).

d. Alternativa mensium.

II. Provisionsgebühren.

1. Annaten.

a. Ihre Entstehung. §. 168.

b. Jetzige Natur. §. 169.

2. Andere Gebühren. §. 170.

(Servitia minuta. — Quindennia).

B. Durch den weltlichen Regenten.

1. Jus primariarum precum. §. 171.

2. Panisbriefe. §. 172.

C. Vermöge des Devolutionsrechts.

1. Begriff und Grund. §. 173.

2. Stufenfolge. §. 174.

Dritter Abschnitt.

Verlust der Kirchenämter.

I. Von der Entsagung.

1. Allgemeine Grundsätze. §. 175.
2. Verschiedene Arten.
a. Stillschweigende. §. 176.
b. Ausdrückliche. §. 177.
α. Unbedingte.
β. Bedingte.
1. Im Allgemeinen. §. 178.
2. Resignation. §. 179.
3. Wirkung der Renunciation. §. 180.

II. Von der Versetzung. §. 181.
(Translatio — translocatio).

III. Von der Absetzung.
1. Recht der Absetzung. §. 182.
2. Einzelne Arten. §. 183.
3. Rechtsgründe. §. 184.

IV. Verlust ipso jure. §. 185.

Dritte Abtheilung.

Von der Natur der Kirchengewalt.

Erstes Capitel.

Gesetzgebende Gewalt.

1. Gegenstand der kirchlichen Gesetzgebung. §. 186.

2. Verschiedenheit derselben.
a. Eigentliche Gesetze. §. 187.
(Universelle — particuläre — Statuten — Rescripte).

b. Gewohnheitsrecht. §. 188.
3. Form der kirchlichen Gesetze. §. 189.
4. Privilegien und Dispensationen. §. 190.

Zweites Capitel.

Oberaufsehende Gewalt.

1. Gegenstand der Oberaufsicht. §. 191.
2. Art der Ausübung.
a. Im Allgemeinen. §. 192.
b. Kirchenvisitationen.
α. Natur derselben. §. 193.
β. Form und Arten. §. 194.
γ. Procurationen. §. 195.

Drittes Capitel.

Vollziehende Gewalt.

I.

Die geistliche Gerichtsbarkeit.

1. Entstehung und allmähliche Ausbildung.
a. Gerichtsbarkeit über die Laien. §. 196.
b. Gerichtsbarkeit über die Geistlichen. §. 197.
2. Theorie des gemeinen canonischen Rechts.
a. Subject der geistlichen Gerichtsbarkeit.
α. Ordinarien. §. 198.
β. Delegirte Richter.
1. Rechtsverhältnisse. §. 199.
2. Subdelegation. §. 200.

b. Umfang der Competenz.
α. Nach dem Stande der Person. §. 201.
β. Nach der Eigenschaft der Rechtssache. §. 202.
c. Processualisches Verfahren.
α. Allgemeine Vorbemerkung. §. 203.
β. Vorbereitender Theil des Processes. §. 204.
γ. Execution. §. 205.

II.

Geistliches Strafrecht.

1. Entstehung und Ausbildung. §. 206.
2. Theorie des gemeinen canonischen Rechts.
a. Vom Subject der Strafgewalt. §. 207.
b. Umfang der Competenz.
α. In Rücksicht der Verbrechen.
1. Geistliche Verbrechen.
aa. Aller Kirchenglieder. §. 208.
bb. Des Clerus. §. 209.
2. Bürgerliche Vergehen. §. 210.
β. In Rücksicht der Strafen.
1. Geistliche Strafen.
aa. Censuren.
(Poenae medicinales).
1. Aller Kirchenglieder. §. 211.
2. Der Kleriker. §. 212.
bb. Eigentliche Strafen.
(Poenae vindicativae). §. 213.

2. Bürgerliche Strafen. §. 214.
c. Peinliches Verfahren.
α. Geschichte. — Accusationsproceß. §. 215.
β. Inquisitorisches Verfahren. §. 216.
γ. Das heilige Officium. §. 217.

3. Modificationen des protestantischen Kirchenrechts.
a. Rücksichtlich der Vergehen. §. 218.
b. Rücksichtlich der Strafen. §. 219.

Zweites Buch.

Von den Vermögensrechten und den besondern Anstalten der Kirche.

Erste Abtheilung.

Von den kirchlichen Vermögensrechten.

Erster Abschnitt.

Verschiedenheit der Kirchensachen.

Ueberblick. §. 220.

Erstes Capitel.

Von den heiligen Sachen.

1. Von den kirchlichen Gebäuden.

a. Arten.

α. Eigentliche Kirchen. §. 221.

β. Capellen. §. 222.

b. Errichtung derselben. §. 223.

c. Von den Erhaltungskosten. §. 224.

2. Von den Kirchhöfen oder Begräbnißstätten. (Coemeteria, dormitoria).

a. Entstehung derselben. §. 225.

b. Heutige Verhältnisse. §. 226.

3. Von den Altären. §. 227.

4. Von den kirchlichen Geräthschaften und geistlichen Kleidern. §. 228.

5. Von den Glocken. §. 229.

Zweites Capitel.

Von den simpeln Kirchengütern.

I. Im Allgemeinen. §. 230.

II. Von den Abgaben an die Kirche.

A. Von den Zehnten.

I. Ueberhaupt.

a. Begriff und Entstehung.

1. Ursprüngliche Verhältnisse. §. 231.

2. Spätere Ausdehnung auf die Laien. §. 232.

b. Eintheilungen. §. 233.

1. Geistliche und weltliche Zehnten.

2. Personal- und Prädial-Zehnten.

3. Große und kleine Zehnten.

4. Frucht- und Blut-Zehnten.

c. Rechtsverhältnisse.

1. Zehntrecht.

α. Rechtsgrund. §. 234.

β. Natur desselben. §. 235.

2. Zehntpflicht.

α. Rechtliche Natur. §. 236.

β. Befreiung. §. 237.

3. Erhebung der Zehnten. §. 238.
II. Einzelne Arten.
a. Von den Sackzehnten.
(Decimae saccariae). §. 239.
b. Von den Rott- oder Neubruchszehnten.
(Decimae novales). §. 240.
B. Andere Leistungen. §. 241.

III. Von den Pfründen.
a. Begriff und Entstehung. §. 242.
b. Verschiedene Arten. §. 243.
1. Benef. curata et simplicia.
2. Regulär- und Secular-Pfründen.
3. Größere und geringere.
4. Canonie. — Caplanei. — Vicarie. — Prästimonium. — Pension. — Commenden. §. 244.
c. Errichtung der Pfründen.
1. Arten der Errichtung. §. 245.
2. Erfordernisse. §. 246.
3. Lex fundationis. §. 247.
d. Rechtsverhältnisse der Pfründner.
1. Rechte derselben.
α. Unter Lebenden. §. 248.
β. Für den Todesfall.
1. Dispositionsbefugniß. §. 249.
(Jus exuviarum, Rips- Raps-Recht).

2. Vortheile der Erben. §. 250.
aa. Das Deservitenjahr.
(Annus deservitus).
bb. Das Nachjahr.
(Annus carentiae).
cc. Sterbequartal und Gnadenzeit.
(Annus gratiae).
2. Pflichten der Pfründner.
α. Im Allgemeinen. §. 251.
β. Residenz. §. 252.
(Residentia vera und ficta).
γ. Unverträglichkeit mehrerer Pfründen.
(Beneficia compatibilia und incompatibilia). §. 253.
e. Veränderung und Aufhebung der Pfründen.
1. Allgemeine Grundsätze. §. 254.
2. Einzelne Arten. §. 255.
α. Verbindung mehrerer Pfründen (unio).
1. Per confusionem.
2. Per aequalitatem.
3. Per subjectionem.
β. Einverleibung (incorporatio).
3. Fortsetzung. §. 256.
γ. Theilung der Pfründen.
(divisio, sectio).
δ. Schmälerung derselben.
(deminutio).

1. Per retentionem.
2. Per dismembrationem.
3. Per impositionem oneris.
ε. Aufhebung (suppressio).

Zweiter Abschnitt.

Rechtliche Natur der Kirchensachen.

Erstes Capitel.

Erwerb der Kirchengüter.

I. Allgemeine Grundsätze.
a. Gemeines Recht beim Erwerb. §. 257.
b. Beschränkungen in dieser Beziehung. §. 258.
(Amortisationsgesetze).
II. Erwerb durch letzten Willen.
a. Geschichtliche Einleitung. §. 259.
b. Privilegien der Kirche. §. 260.
c. Sonstige Bestimmungen des canonischen Rechts. §. 261.

Zweites Capitel.

Verwaltung der Kirchengüter.

1. Subject der Verwaltung. §. 262.
2. Rechte und Pflichten der Administratoren. §. 263.
3. Insbesondere Recht der Veräußerung.
a. Im Allgemeinen.
α. Begriff und Erfordernisse. §. 264.
β. Folgen der Veräußerung. §. 265.
b. Von der Verjährung. §. 266.

Drittes Capitel.

Vorrechte der Kirchengüter.

1. Im Allgemeinen. §. 267.
2. Vom Asylrecht. §. 268.

Zweite Abtheilung.

Von den kirchlichen Anstalten.

Uebersicht. §. 269.

Erstes Capitel.

Von den Wohlthätigkeitsanstalten.

a. Einzelne Arten. §. 270.
b. Rechtsverhältnisse. §. 271.

Zweites Capitel.

Von den Anstalten für religiöses Leben.

I. Von den Klöstern.
a. Begriff und Entstehung. §. 272.
b. Einzelne Arten. §. 273.
c. Innere Einrichtung.
1. Von den Ordensgliedern.
α. Die Ordensobern. §. 274.
β. Das Capitel. §. 275.
γ. Die Untergebenen. §. 276.
2. Aufnahme ins Kloster.
α. Erfordernisse.
aa. Persönliche Eigenschaften. §. 277.

bb. Das Novitiat. §. 278.
β. Vom Ordensgelübde.
aa. Inhalt. §. 279.
bb. Wirkung. §. 280.
3. Austritt aus dem Kloster. §. 281.
d. Aeußere Verhältnisse. §. 282.

II. Von den geistlichen Ritterorden.
a. Begriff und Entstehung im Allgemeinen. §. 283.
b. Insbesondere.
1. Die Johanniter.
α. Ihre Geschichte. §. 284.
β. Ihre Verfassung. §. 285.
2. Die Deutschen Ritter.
α. Geschichte. §. 286.
β. Verfassung. §. 287.

Drittes Capitel.

Von den Unterrichtsanstalten.

I. Von den Schulen. §. 288.
II. Von den Seminarien. §. 289.
III. Von den Universitäten.
a. Ursprung und allmähliche Ausbildung. §. 290.
b. Jetzige Gestalt. §. 291.

Drittes Buch.

Von den kirchlichen Verrichtungen.

Uebersicht. §. 292.

Erste Abtheilung.

Von der Liturgie im Allgemeinen.

I. Begriff und Geschichte. §. 293.

II. Rechtliche Natur.

a. Vom Gegenstande der Liturgie. §. 294.

b. Recht der Liturgie.

1. Kath. K. R. §. 295.

2. Protest. K. R. §. 296.

III. Von den Festtagen.

a. Begriff und Geschichte. §. 297.

b. Verschiedene Arten. §. 298.

1. Ordentliche und außerordentliche.

2. Bewegliche und unbewegliche.

c. Bedeutung der Festtage. §. 299.

d. Anordnung derselben.

1. Recht der Anordnung. §. 300.

2. Zeitrechnung.

α. Vom Kalender überhaupt. §. 301.
(Julianischer. — Gregorianischer).

β. Bestimmung des Osterfestes §. 302.
γ. Bezeichnung von Jahr und Tag. §. 303.

Zweite Abtheilung.

Von den Bestandtheilen des gemeinsamen Gottesdienstes.

I. Von der Messe.

a. Begriff und Geschichte. §. 304.
b. Verschiedene Arten. §. 305.
(Oeffentliche und Privatmesse. — Seelmesse. — Anniversarien. — Stiftungen).
c. Rechtliche Natur.
1. Im Allgemeinen. §. 306.
2. Vom honorarium oder stipendium missae). §. 307.

II. Verehrung der Heiligen und Reliquien.

a. Verehrung der Heiligen. §. 308.
(Verschiedenheit derselben (sancti, beati). — Apotheose. — Art der Verehrung).
b. Verehrung der Reliquien. §. 309.
c. Einfluß der Reformation. §. 310.

III. Von den übrigen Theilen des gemeinsamen Gottesdienstes.
a. Vom Gesang und Gebet. §. 311.

b. Von der Predigt und den Catechisationen. §. 312.
c. Von den besondern Fürbitten und Bekanntmachungen. §. 313.

Dritte Abtheilung.

Von den kirchlichen Verrichtungen Einzelner.

Erstes Capitel.

Von den Fasten und dem Gelübde.

I. Die Fasten.
a. Begriff und Arten. §. 314.
(Eigentliche Fasten und Abstinenzen. — Oeffentliche und Privatfasten).
b. Rechtliche Grundsätze. §. 315.
II. Vom Gelübde.
a. Begriff und Arten. §. 316.
1. Feierliches und einfaches.
2. Dingliches und persönliches.
b. Rechtliche Natur.
1. Bedingungen der Gültigkeit. §. 317.
2. Wirkungen. §. 318.
c. Aufhebung. §. 319.
1. Durch Irritation.
2. Durch Verwandlung.
3. Durch Dispensation.
4. Ob defectum materiae.

Zweites Capitel.

Vom Eide.

I. Begriff und Arten. §. 320.
(Juramentum promissorium und assertorium — voluntarium und necessarium — suppletorium und purgatorium, u. s. w.).

II. Erforderniſſe.
a. Innere. (Comites juramenti). §. 321.
1. Judicium in jurante.
2. Veritas in mente.
3. Justitia in objecto.
b. Aeußere.
1. Von der Form überhaupt. §. 322.
2. Nähere Ausführung. §. 323.

III. Wirkungen.
a. Im Allgemeinen. §. 324.
b. Bei ungültigen Rechtsgeſchäften.
1. Römiſche Grundſätze. §. 325.
2. Anſicht des canoniſchen Rechts. §. 326.

IV. Aufhebung des Eides.
a. Recht der Relaxation. §. 327.
b. Bedingungen. §. 328.

Drittes Capitel.

Von den Sacramenten.

I. Begriff und Natur im Allgemeinen. §. 329.
II. Nähere Ausführung.

a. Die Taufe *). §. 330.
b. Die Confirmation **). §. 331.
c. Das Abendmahl (Eucharistia, communio).
1. Geschichtliche Einleitung. §. 332.
2. Rechtliche Natur. §. 333.
d. Die Beichte und Buße.
1. Geschichtliche Einleitung. §. 334.
2. Rechtliche Natur. §. 335.
e. Die letzte Oelung. §. 336.
f. Die Ehe ***). §. 337.
g. Die Priesterweihe †). §. 338.

Viertes Capitel.

Von der Ehe und dem Verlöbniß.

I.

Von der Ehe.

I. Begriff und Wesen. §. 339.
II. Arten. §. 340.
(Matrimonium ratum, legitimum — putativum — matrim. conscientiae — disparagium — matrim. ad legem Salicam).
III. Eingehung der Ehe.

---

*) S. oben S. 36.
**) S. oben S. 36.
***) S. unten Cap. IV.
†) S. oben S. 36.

A. Fähigkeit der Person. §. 341.
B. Freie Einwilligung.
1. Mängel der Willensbestimmung.
a. Vom Zwang und Betrug. §. 342.
b. Vom Irrthum. §. 343.
2. Einwilligung Dritter.
a. Der Eltern. §. 344.
b. Anderer Personen. §. 345.
C. Form der Eingehung.
1. Geschichtliche Einleitung. §. 346.
2. Neuestes Recht.
a. Allgemeine Form.
α. Das Aufgebot. §. 347.
β. Erklärung des Eheconsenses. §. 348.
γ. Die priesterliche Einsegnung. §. 349.
δ. Der Bettsprung. §. 350.
b. Bei gemischten Ehen. §. 351.

IV. Von den Ehehindernissen.
A. Begriff und Arten im Allgemeinen. §. 352.
(Oeffentliche und Privathindernisse. — Aufschiebende und vernichtende. — Absolute und relative).
B. Nähere Ausführung.
I. Aufschiebende Ehehindernisse. §. 353.
II. Vernichtende.
a. Privathindernisse. §. 354.
b. Oeffentliche.
1. Eigenthümliche der Katholiken. §. 355.

2. Gemeinsame beider Religionstheile.
α. Verbrechen. §. 356.
β. Disparitas cultus. §. 357.
c. Verwandtschaft.
1. Begriff und Arten. §. 358.
2. Blutsverwandtschaft.
α. Berechnungsart. §. 359.
β. Verbotene Grade.
aa. Kath. K. R. §. 360.
bb. Protest. K. R. §. 361.
3. Bürgerliche Verwandtschaft. §. 362.
4. Geistliche Verwandtschaft. §. 363.
d. Schwägerschaft.
1. Begriff und Arten. §. 364.
2. Berechnungsweise und verbotene Grade.
α. Bei der eigentlichen Schwägerschaft. §. 365.
β. Bei der unehelichen und der Quasiaffinität. §. 366.
C. Vom Recht, Ehehindernisse zu ordnen und davon zu dispensiren.
1. Kath. K. R. §. 367.
2. Protest. K. R. §. 368.

V. Von den Wirkungen der Ehe.
A. Unter den Ehegatten.
1. Persönliche Verhältnisse. §. 369.

2. Güterrecht. §. 370.

B. Rücksichtlich der Kinder. §. 371.

VI. Von der Auflösung der Ehe.

A. Durch Annullation. §. 372.

B. Trennung gültiger Ehen.

1. Arten.

a. Völlige Trennung. §. 373.

b. Scheidung von Tisch und Bett. §. 374.

2. Scheidungsgründe.

a. Geschichtliche Einleitung. §. 375.

b. Heutiges Recht. §. 376.

C. Wirkungen der erfolgten Trennung.

1. Im Allgemeinen.

a. Bei erfolgter Scheidung. §. 377.

b. In den übrigen Fällen. §. 378.

2. Insbesondere Recht zur zweiten Ehe. §. 379.

VII. Ehestreitigkeiten.

A. Begriff von Ehesachen. §. 380.

B. Processualisches Verfahren.

1. Im Allgemeinen. §. 381.

2. Insbesondere bei Trennung der Ehe.

a. Durch Richtigkeitserklärung. §. 382.

b. Durch Scheidung. §. 383.

II.

Vom Verlöbniß.

I. Begriff und Arten. §. 384.

(Sponsalia de praesenti und de futuro — publica und clandestina).

II. Erfordernisse der Gültigkeit.

a. Rücksichtlich des Subjects. §. 385.
b. Rücksichtlich der Einwilligung.

1. Im Allgemeinen. §. 386.
2. Bedingtes Versprechen. §. 387.

c. Rücksichtlich der Form. §. 388.

III. Wirkungen.

a. Verlöbnißtreue. §. 389.
b. Vollziehung der Ehe. §. 390.

IV. Aufhebung des Verlöbnisses. §. 391.

(Mutuus dissensus. — Repudium).

Fünftes Capitel.

Vom Begräbniß.

I. Begriff und Arten. §. 392.

(Feierliches, stilles — Eselsbegräbniß).

II. Rechtliche Natur.

a. Pflicht der Beerdigung. §. 393.
b. Art der Bestattung.
1. Kathol. K. R. §. 394.
2. Protest. K. R. §. 395.

III. Entziehung des Begräbnisses. §. 396.

Anhang.

Eine allgemeine Literatur des Kirchenrechts.

I.

Quellensammlungen.

A. Sammlungen weltlicher Gesetze.

I. Der älteren.

St. Baluzii Capitularia Reg. Francor. Paris. 1677. II Tom. fol. (Neue Ausg. von *Petrus de Chiniac*, Paris 1780. 2 Bde. fol.). — *Georgisch* Corpus jur. Germ. antiq. Halae 1738. 4. — *P. Canciani* Leges Barbarorum antiquae. Venet. 1781. (V Tom. fol.). — *Ferdinand Walter* Corpus jur. Germ. antiqui. Berol. 1824. (3 Bde. 8.).

II. Der Reichs- und Bundesgesetze.

Melchior Goldast Collectio constit. imperial. Frankf. 1613. (III Tom. fol.). — *Schmauss* Corpus jur. publici S. R. Imperii. (Neueste Ausg. Leipzig 1774. 8.). — Neue und vollständigere Sammlung der Reichsabschiede. Frankf. a. M. 1747. (II Tom. fol.). — *Gustav Emminghaus* Corpus jur. Germ. tam publici quam privati academicum. Jena 1824. (II Tom. gr. 8.). — *Adolph Michaelis* Corpus jur. publici Germ. academicum. Tübingen 1825. 8.). — Die Conclusa Corporis Evangelicorum finden sich in Eberh. Christ. Wilh. von Schauroth Vollständige Sammlung aller conclu-

sorum, Schreiben und anderer übrigen Verhandlungen des Hochpreislichen corporis Evangelicorum. Regensb. 1751—52. (fortgesetzt von Nic. Aug. Herrich bis z. J. 1786. 4 Bde. fol.) *).

B. Sammlungen kirchlicher Gesetze **).

I. Der katholischen Kirche.

a. Sammlungen der Concilienschlüsse.

Decreta et concilia generalia in unum collecta (a *Jac. Merlino*). Paris. 1523 und 24. II Tom. fol. Colon.

*) Ueber die öfters erschienenen Ausgaben einzelner Reichsgesetze s. Glück Praecognita uber. univ. jurispr. eccl. §. 158. Vergl. überhaupt auch Pütter Lit. des Deutsch. Staatsr. Th. 2. §. 686—765, und Klübers Fortsetzung S. 66—79. — Die Concordate der Deutschen Nation mit dem Römischen Hof, welche wenigstens nach Einer Seite hin als weltliche Quellen zu betrachten sind, finden sich noch besonders in: *Jo.* de *Horix* Concordata nationis Germanicae integra — praemissa introductione historica, causam eorum et originem adumbrante. Frf. et Lips. 1763. 4. und: *Koch* (Chph. Guil.) Sanctio pragmatica Germanorum illustrata. Argent. 1789. 4. maj. — Die neuern Concordate der einzelnen Deutschen Länder sind zusammengedruckt hinter Wiese's Grundsätze des gemeinen in Deutschland üblichen Kirchenr. (5. Ausg. v. Wilh. Theod. Kraut. Göttingen 1826.). Das Bairische und Preußische Concordat auch bei Alex. Müller Preußen und Baiern im Concordate mit Rom. Neustadt a. d. O. 1824. 8. Das Bairische Concordat allein hinter Scheurlen's Grundriß des Kirchenrechts. Tübingen 1825.

**) Die älteren Sammlungen der kirchlichen Quellen sind ent-

1530. 8. iter. Paris. 1535. — Collectio conciliorum maxima studio *Philippi Labbei* et *Gabrielis Cossartii.* Paris. 1672. (17 Voll. fol.). Eine Fortsetzung hat geliefert St. Baluze. Paris 1683 und 1707. fol. — Conciliorum collectio regia maxima ab anno 34—1714. studio *J. Harduini.* Paris 1715. (12 Voll. fol.) — Sacrosancta concilia curante *Nicolao Coleti.* Venet. 1728—1734. (23 Voll. fol.); und hiezu Supplementa *Jo. Dom. Mansi.* Lucae 1748—52. (6 Voll. fol.). — Sacrorum conciliorum nova et amplissima collectio. Curante *Jo. Dom. Mansi.* Flor. et Venet. 1759—98. (31 Voll. fol.); reicht bis in die Mitte des 15. Jahrhunderts. — Eine authentische Ausgabe des Concil. Tridentinum ist von *Paul Manutius.* Rom. 1564. fol. Die beste Ausgabe ist: Concilium Tridentinum additis declarationibus congregationis Cardinalium concilii interpretum ex ultima recognitione *Jo. Gallemart* et citationibus *Jo. Sotealli* Theologi et *Horatii Lucii* Icti, nec non revisionibus *Augustini Barbosae*, quibus accesserunt additiones *Balth. Andreae* etc. Colon. Agripp. 1722. und Augsburg 1781. *).

---

halten in: Bibliotheca juris canonici veteris, opera et studio *Guil. Voelli* et *Henr. Justelli.* Paris. 1661. (II Tom. fol.); und *Guil. Beveregii* Synodicon sive Pandectae canonum SS. Apostolorum et conciliorum ab ecclesia Graeca receptorum nec non canonicarum SS. Patrum epistolarum una cum scholiis antiquorum. Oxonii 1672. (II Tom. fol.).

*) Die Deutschen National-Concilien sind enthalten in: Concilia Germaniae cura *Josephi Harzheimii*, fortgesetzt von

b. Bullarien *).

Bullarium, cura *Laertii Cherubini* (1588 und mehrmals edirt). — Magnum bullarium Romanum a Leone M. usque ad Bened. XIV. Romae 1739. (XVII Th. und 28 Bände fol.). Neueste Ausg. Luxemb. 1747—58. (19 Bde. fol.).

II. Der protestantischen Kirche.

Die symbolischen Bücher

a) der Lutheraner, finden sich zusammen herausgegeben in: Concordia, Dresd. 1580. — Von J. G. Walch Christliches Concordienbuch. Jena 1756. 8. — Tittmann Libri symbolici ecclesiae evangelicae. Meißen 1818. 8. (Zweite Ausg. ebendas. 1827.). — Schöpff Die symbolischen Bücher der evangelisch-luther. Kirche. Bd. I. Dresden 1826. 8. — *C. A. Hase* Libri symbolici ecclesiae evangelicae sive Concordia. Lips. 1827. (II Voll. 12 maj.).

b) Der Reformirten in: Harmonia confessionum fidei orthodoxarum et reformatarum ecclesiarum. Ge-

---

Herm. Schollius und *Aegid. Neissen.* Colon. 1759—1790. (11 Voll. fol.).

*) Ueber die älteren vor den Decretalen-Collectionen des corp. jur. canonici gefertigten Sammlungen päbstlicher Verordnungen siehe: *Anton. Augustini* Antiquae collectiones Decretalium. Ilerdae 1576. fol. (Ed. secunda cura *Caroli Labbei* c. notis *Ant. Augustini* et *I. Cujacii.* Paris. 1609. (Aug. Opp. Vol. IV.)); und *I. H. Boehmer* de decretalium pontificum Romanorum variis collectionibus et fortuna. (In dessen Corp. jur. canon. Tom. II.).

nevae 1581; und später als Corpus et syntagma confessionum. Genevae 1612 und 1654. — Corpus librorum symbolic., qui in ecclesia Reformatorum auctorit. publicam obtinuerunt. Novam collectionem instituit, diss. historicam et literariam subjunxit et indices rerum, verborum adjecit *Jo. Chr. Guil. Augusti.* Elberfeld 1827. 8 maj.

Eine Sammlung von Kirchenordnungen und Agenden hat veranstaltet: *Jo. Jac. Moser* Corpus juris Evangelicorum ecclesiastici. Oder: Sammlung evangel. luther. und reformirter Kirchenordnungen, wie auch dergleichen Armen-, Classical-, Consistorial- u. s. w. Ordnungen. Züllichau 1737 und 1738. (2 Th. 4.) *).

---

*) Verzeichnisse s. in *Casp. Koenig* Bibliotheca Agendorum, oder vollständiger Catalogus der Kirchenordnungen, Agenden und anderer dergleichen Schriften, mit Anmerkungen. Zelle 1726. 4. Auch bei *I. H. Boehmer* I. E. P. Lib. I. tit. 2. §. 90 folg.; und Wiese im Handbuch des Kirchenrechts. Th. III. §. 370.

II.

Schriften über das Kirchenrecht.

A. Commentare über die Quellen.

I. Ueber die einzelnen Theile des Corp. jur. canonici *).

a. Ueber das Decret **).

Jo. Dartis Commentarii in universum Gratiani

---

*) Ueber das Ganze erstrecken sich: *Aug. Barbosae* Collectanea in universum jus pontificium. Lugd. 1647. (VI Tom. fol.). — *Innoc. Cironii* Observ. in jus canonicum. Tolosae 1645. (Ex recens. *Jo. Salom. Brunquellii.* Jenae et Lips. 1726. 4.). — *Jo. Strauchii* Amoenitates jur. canonici. Jenae 1672. 1718 u. 1732. 4.

Ausgaben des *corp. jur. canonici.*

I. Vor der Correction durch Gregor XIII.

Die älteste Ausgabe ist im J. 1472 zu Mainz in Fol. erschienen. Von den spätern, und zwar

1) glossirten, sind zu bemerken: Lugd. 1540. 1541. (III Tom. fol.). — Lugd. 1559 und 1560. (V Tom. fol.). — Paris. 1561. fol.

2) Von unglossirten: die Ausg. von *Ant. Contius.* Antwerp. 1570 und 1571. (III Voll. 8.)

II. Die spätern Editionen.

1) Die Ausgabe der correctores romani selbst. Romae 1582. (IV Voll. fol.). — Nachdrücke erfolgten: Rom. 1584. (IV Tom. 4.) — Venet. 1584. (IV Tom. 4.) — Lugd. 1584. (III Tom. fol.). — Paris. 1585. (III Tom. fol.) — Frf. 1586. (IV Tom. 8.). — Lugd. 1606. (III Tom. fol.) u. s. f.

2) Unter den neuern Ausgaben sind von besonders critischem Werthe: die der Gebrüder Pithou, Paris 1687. fol. und die Ausgabe von *J. H. Boehmer.* Halae 1747. (II Tom. 4.).

**) Von den glossirten Ausgaben des Decrets sind beson-

decretum. Paris 1656. fol. — *Bernhard van Espen* Brevis commentarius ad Decretum Gratiani. (In Opp. Tom. III.). — *Louis de Hericourt* Analyse du decret de Gratien. (In s. Werk: Les loix ecclesiastiques de France. Paris 1736. fol.).

a. Ueber die Decretalen Gregor's IX. *).

Emanuelis Gonzalez de Tellez Commentarii ad Decretalium V libros Gregorii IX. Frf. 1690. Venet. 1699. Ed. novissima. Lugd. 1715. (IV Vol. fol.). — *Innoc. Cironii* Paratitla in V libros Gregorii IX. (herausgegeben von *P. J. Riegger*. Vindob. 1761. II Tom. 4.). — *Jani a Costa* Summaria et commentarii in decretales Gregorii IX. P. P. (herausgegeben von *Francisc. de Launay* Lutetiae Paris. 1676. 4. maj. Zuletzt Neapel und Leipzig 1778. II Tom. 4.). — *Franc. Florentis* Tractatus et dissertationes in quosdam titulos libri I, II et III decretalium Gregorii IX. (In Opp. ed.

---

ders die des Hugo a Porta. Lugd. 1541. 1548. 1554. u. 1560. in fol. zu merken. — Von den unglossirten sind die vorzüglichern: die Ausgabe des Anton. Democharis. Lugd. 1555. 12. und die des Ant. Contius. Antwerp. 1570. 8. — Vergl. überhaupt Glück Praec. uber. §. 154.

*) Ausgaben der Decretalen Gregor's IX. haben wir v. J. 1473. (v. Pet. Schoiffer); eine Römische v. J. 1474; eine Baseler v. 1478; eine Speierische v. 1486. (sämmtlich in fol.). — Ueber die Ausgaben der übrigen Decretalen-Sammlungen ist zu vergleichen Bickell Ueber die Entstehung und d. heutig. Gebr. d. beiden Extrav. Sammlungen des corp. jur. canonici. Beilage nr. I.

Stoerchen. Norimb. 1756. Tom. I und II.). — *Antonii Dadini Alteserrae* Innocentius P. M. seu commentarius perpetuus in singulas decretales hujusce pontificis, quae per libros V decretalium sparsae sunt. Paris. 1666. fol. (In der Ausgabe s. Werke von *Marotta* Tom. X.).

c. Ueber die Clementinen.

Ant. Dad. Alteserrae in libros Clementinarum commentar. Paris. 1680. 4. In Opp. Tom. V. (Neue Ausg. von Chr. Fr. Glück. Halle 1782. 8 maj.).

II. Ueber die Concilien-Canonen.

Ludovici Thomassini dissertationum in concilia generalia et particularia tomus singularis. Paris. 1667. 4. und sodann Lucae 1728. fol. (In *Rocoberti* Bibliotheca Pontif. Max. Tom. XV.). — *Zegeri Bernh. van Espen* tractatus historico-canonicus exhibens scholia in omnes canones conciliorum et famosiores canonum codices. Leodii 1693. und Rothomagi 1710. 4. Colon. 1715. fol. — *Jos. Catalani* Concilia oecumenica prolegomenis et commentariis illustrata. Rom. 1736. (Tom. IV. fol.) *).

III. Ueber die päbstlichen Verordnungen.

a. Ueber die Bullarien.

Aug. Barbosae Collectanea bullarii aliarumque

*) Ueber das Concil. Tridentinum insbesondere s. *Aug. Barbosae* Collectanea in concil. Tridentinum. Lugd. 1642. und öfter.

summorum pontificum constitutionum secundum ordinem alphabeti disposita. Lugd. 1634. fol. — *Vincentii Petrae* Commentaria ad constitutiones apostolicas, seu bullas singulas in bullario romano contentas secundum collectionem Cherubini. Venet. 1729. (V Tom. fol.).

b. Ueber die Canzleiregeln.

Ludovici Gomez Commentarius in regulas cancellariae. Venet. 1574. 4. Lugd. 1575. 8. — *Caroli Molinaei* Commentarius. Lugd. 1560. 4. und Colon. 1608. 8. — *Petri Rebuffi* Commentarius. Lugd. 1599. und 1620. — *Jo. a Chockier* Commentarius in regulas cancellariae apostolicae. Colon. 1621. und 1675. 4. — Vorzüglich: *J. B. Rigantii* Commentarii in regulas, constitutiones et ordinationes cancellariae apostolicae. Rom. 1751. (4 Bde. fol.).

IV. Commentare und erläuternde Schriften über die Concordate und die eigentlichen Reichsgesetze.

a. Ueber die Concordate *).

Super concordatis inter sedem apostolicam et inclytam nationem Germaniae collectanea per *Georg Branden*. Colon. 1600. Zuletzt 1716. 4. — *Henr. Link* Diss. de concordatis N. G. Altorf. 1680. rec.

*) Vergl. auch Pütter Lit. des Deutsch. Staatsr. Th. 3. §. 1449. und Klüber's Forts. §. 1449.

Viteb. 1735. 1742. — *Georg Chph. Neller* Diss. ad concordata Germaniae. Trevir. 1748. — Observationes historico juridicae in concordata nat. Germ. c. sede romana. 1771. 4. (In Cramer's Wetzlarischen Nebenstunden, Th. 121. nr. I. — S. auch Th. 98. nr. IV.). — Concordata nationis Germ. integra variis additamentis illustrata. Tom. I. Frf. et Lips. 1771. 8. Tom. II und III. ibid. 1773. — *Jo. Georg Schloer* diss. ad concordata Germaniae. (Acht Streitschriften zu verschiedenen Zeiten bis zum J. 1781 erschienen). — *Ph. Hedderich* Diss. ad concordafa Germaniae. Bonn. 1773. (Auch in Horix Fasc. ad concord. Germ. integra. Tom. III. nr. 14.). — *Jo. Casp. Barthel* Diss. I und II. de concordatis Germaniae. Wirceb. 1740. und 1743.

b. Ueber die eigentlichen Reichsgesetze *).

Just. Gobler De transact. Passaviensi. Alt. 1564. — *Chph. Lehmann* Acta publica et originalia de pace religionis. Frf. 1631. 1640. 4. 1707. fol. und Lehmannus suppletus et continuatus. Frf. 1709. fol. — *Ad. Cortreji* Observata historico-politico-juridica ad transact. Passaviensem. (Tom. II. seines corp. jur. publ.) *Ejusdem* Observata ad pacem publicam religiosam. Francof. 1709. 4. (In s. corp. jur. publ. Tom. III.). — *Jo. Friedr. Bahrdt* Pacis religiosae dignitas atque praestantia, tribus vindicata disputationibus: adjecta

---

*) Vergl. Pütter a. a. O. Th. 2. §. 776. folg. Th. 3. §. 863. folg. und Klüber's Forts. §§. 776 und 863.

praelusione de iniquis ejusdem osoribus. Lips. 1755. — *Jo. Godofr. de Meiern* Acta pacis Westphalicae publica, oder: Westphälische Friedenshandlungen und Geschichte. Hannover und Göttingen 1734—1736. (VI Bde. fol.). — Desselben Acta pacis executionis publica, oder: Nürnbergische Friedens-Executionshandlungen und Geschichte; Hannov. u. Gött. 1736. 1737. (II Bde. fol.). Ein Universalregister über beide Werke ist in einem eigenen Folianten ausgearbeitet von Joh. Ludolf Walther. Göttingen 1740. — *Henr. de Henniges* Meditationum ad instrum. pacis Caesareo-Suevicum specimina X. Halae 1706—1712. 4. — Joh. Jacob Moser's Erläuterung des Westphälischen Friedens aus Reichshofräthlichen Handlungen. I. Thl. Erlangen 1775. 4. II. Th. Frankf. u. Leipz. 1776. 4. — Joh. Nik. Fried. Brauer's Abhandlungen zur Erläuterung des Westphälischen Friedens. Offenbach 1782—85. (3. Th. 8.). — Joh. St. Pütter's Geist des Westphälischen Friedens u. s. w. Gött. 1795. 8. — *C. S. Zachariae:* Illustratur pax imperii novissima, quatenus ad statum ecclesiae germanicae externum pertinet. Wittenberg. 1804. 4.

B. Freie Systeme.

I. Allgemeine Einleitungen.

Jo. Doujat Praenotionum canonicarum libri quinque. Paris. 1687. 4. (Neue Ausg. von *Aug. Frid. Schott.* Mitaviae et Lips. 1776—79. II Tom. 8.). —

Christ. Thomasii Cautelae circa praecognita jurispr. eccles. Halae 1723. 4. — *Franc. Xav. Zech* Praecognita juris canon. ad Germaniae catholicae principia et usum accommodata. Ingolstad. 1749. 8. — *Jo. Ernst Floerckii* Praenotiones jurisprudentiae eccles. Jenae 1723. rec. Halae 1756. 8. — *Ios. Ant.* a *Riegger* Prolegomena ad jus eccles. Vindob. 1764. 8. — *Ignat. Mulzer* Introductionis in jurispr. eccl. positivam Germanorum. P. I. s. Praecognita. Bamberg. 1770. 8. — *G. Sigism. Lackics* Praecognita jur. eccles. universi. Viennae 1775. 8. — Ausgezeichnet ist Chr. Fr. Glück Praecognita uberiora universae jurispr. ecclesiasticae positivae Germanorum. Halae 1786. 8.

II. Geschichtliche Werke *).

a. Geschichte der Verfassung.

Petrus de Marca de concordia sacerdotii et imperii. Paris. 1663. 1669. 1704. fol. (Ed. *I. H. Boehmeri*. Frf. 1708. fol. *Roboreti*. Venet. 1742. 1763. fol. Neap. 1771. 6 Bde. 4. Bamberg. 1788. 89. 6 Bde. 4.). — *L. Thomassini* Vetus et nova eccles. disciplina circa beneficia. (Französisch Paris. 1679. 1725. fol.) Paris. 1691. Lugd. 1706. Lucae 1728. (III Tom. fol.) Mogont. 1787. — *Chr. Matth. Pfaffii* Origines juris eccles.

*) Umfassend ist Joh. Jac. Lang Aeußere Kirchenrechts-Geschichte. Tübingen 1827. 8. (Als erster Theil der Ge- Geschichte und Institutionen des kathol. und protest. Kirchenrechts).

Tubing. 1719. 1720. 1756. 4. — Joh. Georg Pertsch Versuch einer Kirchenhistorie, sofern solche als eine Einleitung zur geistl. Rechtsgelahrtheit kann angesehen werden. Leipzig 1736. 37. Wolfenbüttel 1739. 40. (5 Bde. 4.). — Planck Geschichte der christlich-kirchlichen Gesellschaftsverfassung. Hannover 1803—9. 5 Bde. — Eichhorn Deutsche Staats- und Rechtsgeschichte. Göttingen 1808—1823. 4 Th. 8. (2. Ausg. 1. u. 2. Th. 1819 u. 1820.) *).

b. Quellengeschichte.

Gerh. v. Mastricht Historia jur. eccles. Duisburg. 1676. 8. (c. praef. *Christ. Thomasii*. Halae 1705. 1719. 8.). — Joh. Georg Pertsch Kurze Historie des canonischen und Kirchenrechts. Leipz. und Breslau 1753. 8. — *J. B. de Horix* De fontibus juris canonici Germanici. Magont. 1758. — *Gregor. Zallwein* de collectionibus jur. eccles. antiqui et novi diss. I. Salisb. 1759. diss. II. 1760. — *Paul. Jos. de Riegger* Diss. de collectionibus

---

*) Hierher gehören namentlich auch die Bearbeitungen der Kirchengeschichte. Vorzüglich sind *Caes. Baronii* Annales ecclesiast. Rom. 1588. mit den Fortsetzungen von *Odor. Raynald*, *Abr. Bzovius*, *Henr. Spondanus*, *Jac. Laderchi*, und den critischen Arbeiten des *Ant. Pagi*. — *Natalis Alexander* Histor. eccles. A. et N. Test. Paris. 1699. (VIII. Tom. fol.). — *Claud. Fleury* Histoire ecclésiastique. Paris 1691—1720. (XX Voll. 4.), fortgesetzt von *Claud. Fabri*. Paris 1726—1740. (XVI Voll. 4). — Unter den Protestanten die Schriften von Mosheim, Schröckh, Spittler, Planck, Stäudlin, Danz, Gieseler u. m. A.

jur. eccles. antegratianei. Vien. 1765. 4. — *Petri et Hieronymi* Fratrum *Ballerinorum* Tractatus de antiquis collectionibus et collectoribus canonum ad Gratianum usque. (In ed. opp. Leonis M. Venet. 1753—57. III Tom. fol.). *Ignat. Mulzer* Historia legum eccles. positivarum, quibus in Germania utimur. Bamberg. 1772. 8. — *L. T. Spittlers* Geschichte des canonischen Rechts bis auf die Zeiten des falschen Isidor's. Halle 1778. 8. — Dannemayr Historia jur. eccles. Vindob. 1806. 8. — Vieles hieher Gehörige findet sich auch in von Savigny's Geschichte des Röm. Rechts im Mittelalter. Heidelb. 1815—1826. (bis jetzt 4 Bde. 8.) *).

c. Literärgeschichte.

Ellies du Pin Bibliothèque des auteurs ecclésiastiques. Ed. III. Paris 1608 seq. (61 Bde. 8.). — *Jos. Ant. a Riegger* Bibliotheca jur. canonici. Vindob. 1761. 1762. (2 Bde. 8.). — Pütter Literatur des Deutschen Staatsrechts. 1—3. Th. Göttingen 1776—1783. 8. 4. Th. (Fortsetzung v. Klüber). Erlangen 1791. 8. — S. auch Glück Praec. uber. cap. III. sect. I. tit. III. S. 152—416.

---

*) Als Sammlung von hierher gehörigen Abhandlungen ist besonders wichtig: *A. Gallandius* De vetustis canonum collectionibus dissertationum sylloge. Venet. 1779. fol. Magont. 1790. (II Tom. 4.).

III. Dogmatische Werke.

a. Ausführliche.

1. Der Katholiken.

Ludovici Engel Collegium universi juris canonici. Salisb. 1671. 4. (15. Ausg. 1770. 4.). — *Jo. Cabassutii* Theoria et praxis juris canonici. Lugd. 1679. et Paris. 1703. 4. — *Zegeri Bernh. van Espen* Jus eccles. universum hodiernae disciplinae praesertim Belgii, Galliae, Germaniae etc. accommodatum. (Ed. ult. Mogunt. 1791. III Tom. 4.). — *Anacl. Reiffenstuel* Jus canonicum universum juxta titulos quinque libror. decretalium. Venet. 1704. (III Tom. fol.) Zuletzt Ingolstad. 1743. (VI Tom. fol.). — *J. Wiestner* Institutiones canonicae. Monachii 1705. (V Tom. 4.). — *Franc. Schmalzgrueberi* Jus eccles. universum. Ingolst. 1726. (III Tom. fol.). — *J. P. Gibert* Corpus jur. can. Colon. Allobrag. 1725. (III Tom. fol.). — *Bened. Oberhaeuseri* Praelectiones canonicae juxta titulos librorum decretalium. Antwerpiae 1762. und öfter. — F. A. Frey Commentar über das Kirchenrecht. Zweite Aufl. Kitzingen 1823. (4 Bde. 8.).

2. Der Protestanten.

Bened. Carpzovii Jurispr. eccles. s. consistorialis in libros tres divisa. Lips. 1649. fol. (Die 9. Ausgabe cum *Andr. Beyeri* addit. ad Carpzovii jurispr. eccl. Dresd. 1718. fol.). — *J. H. Boehmeri* Jus eccles. Protestantium. Halae 1714—1736. Die 4. Ausg. 1738. Die

fünfte 1756—1789. (V Tom. 4.). — Georg v. Wiese Handbuch des gemeinen in Deutschland üblichen Kirchenrechts. Leipzig 1799—1804. (3. Th. 8.).

b. Lehrbücher und Compendien.

1. Der Katholiken.

Claud. Fleury Institutiones jur. ecclesiastici. Zuerst französisch. Paris 1677. 1688. Brüssel 1722. 8. Lateinisch c. animadv. *J. H. Boehmeri* v. *J. Dan. Gruber*. Leipz. 1743. — *Robert Koenig* Principia jur. canonici univ. Salisb. 1697 u. 1714. 4. — *P. J. a Riegger* Instit. jurispr. eccles. Viennae 1768—1771. Neue Ausg. Vindob. 1777. (IV Tom. 8.) — *Anton Schmidt* Instit. jur. eccles. Germ. accommodatae. Ed. III. Bamb. et Wirceb. 1778. (II Tom. 8.). — *Wolfg. Schmitt* Instit. jur. eccles. universalis. Wirceb. 1772. (V Part. 4.). — *Greg. Zallwein* Princip. jur. eccl. universalis et particularis Germaniae. Aug. Vindel. 1781. 8. — *Jos. Valent. Eybel* Introductio in jus eccles. catholicorum. Zw. Ausg. Viennae 1778—79. (IV Tom. 8.). Ins Deutsche übersetzt. 1—3 Th. Frf. u. Leipz. 1779. 4. Th. Linz 1779—82. 8. — *M. Schenkl* Instit. jur. eccl. (9. Ausg. Landshut 1823. 2 Bde. 8.). — *Gambsjaeger* Jus eccles. Heidelb. 1815. (2 Bde. 8.) — *J. A. Sauter* Fundamenta jur. eccles. (Ed. III. Frib. 1825. 2 Bde. 8.). — *A. Michl* Kirchenrecht. (Zw. Ausg. München 1816.). — Ferd. Walter Lehrbuch des Kirchenrechts. 3. Ausg. Bonn 1725. 8. — Sebald Brendel Handbuch des katholischen und protestantischen Kirchenrechts. Bamberg 1825. (Zw. Ausg. 1827. 8.).

2. Der Protestanten.

Jo. Schilteri Institutiones jur. canonici ad ecclesiae veteris et hodiernae statum accommodatae. Jenae 1681. 12. Zuletzt 1749. — *J. H. Boehmeri* Instit. juris canon. Ed. III. Halae 1747. 8 maj. — *J. Balth. Wernher* Principia jur. eccles. Protestantium. Viteb. 1727. 8. — *Jo. Georg Pertsch* Elementa jur. canon. et Protestantium ecclesiastici. Frf. et Jenae 1741. (II Tom., 8.). — *Jo. Rudolph Engau* Elementa juris canonico-pontificio-ecclesiastici. Jenae 1739. u. 1753. 8. — Joh. Lor. v. Mosheim Allg. Kirchenrecht der Protestanten. Helmst. 1760. 8. — *Chr. Gottl. Hommel* Princip. jur. eccles. Protestantium. Vit. 1770. 8. — *G. L. Boehmer* Principia jur. canon. speciatim juris eccles. publici et privati, quod per Germaniam obtinet. (Ed. VII. curavit *C. T. G. Schoenemann.* Gotting. 1802. 8.). — Schnaubert Grundsätze des Kirchenrechts der Protestanten u. Katholiken in Deutschland. (3. u. resp. 2. Aufl. Jena 1805 und 1806. 8.) — Georg v. Wiese Grundsätze des gemeinen in Deutschland üblichen Kirchenrechts. (5. Ausg. v. Wilh. Theod. Kraut. Gött. 1826. 8.). — Schmalz Handbuch des canonischen Rechts. (2. Ausg. Berlin 1824. 8.) — H. Stephani Das allgemeine canonische Recht der protestantischen Kirche in Deutschland. Tübingen 1825. 8.

c. Grundrisse.

Carl Scheurlen Grundriß zu Vorlesungen über das katholische und protestantische Kirchenrecht. Tübingen

1825. 8. — Friedrich Blume Grundriß des Kirchenrechts für Juden und Christen, besonders in Deutschland. Halle 1826. 8. — *Carol. Aug. Gruendler* Juris eccles. publici et privati, quod per Germaniam obtinet, brevis delineatio. Erlangae 1827. 8.

IV. Philosophische Werke.

Clem. Aug. v. Droste-Hülshoff Ueber das Naturrecht, als eine Quelle des Kirchenrechts. Bonn 1822. 8. — Krug Das Kirchenrecht nach Grundsätzen der Vernunft und im Lichte des Christenthums dargestellt. Nebst einem Anhange über die climatische Verschiedenheit der Religionsformen. Leipzig 1826. 8.

C. Sammlungen vermischter Abhandlungen *).

I. Desselben Verfassers.

Jo. Dartis Opera canonica in tres partes distributa. Paris 1656. — *Franc. Florentis* Diss. selectar. juris canon. libri duo. Paris 1632. 8. — *Jo. Strauchii* Diss. canonicae. Jenae 1673. 4. — *Ant. Dad. Alteserrae* Diss. jur. can. libri IV. Tolosae 1651. 4. (C.

*) Einzeln-Schriften über besondere Gegenstände s. b. Glück Praec. uber. §. 165—167. und Ersch Literatur der Jurisprudenz. (Fortgesetzte Ausg. v. Joh. Christ. Koppe. Leipz. 1823. gr. 8.) S. 250 folg. — Zur Kenntniß von Dissertationen dient auch hier *Martini Lipenii* Bibliotheca real. juridica mit den Fortsetzungen von Jenichen, Schott, Senkenberg und Madihn.

praef. *Phil. Ern. Bertram.* Halae 1777. 8 maj.). — *P. de Marca* Diss. sel. eccles. Paris 1687. 8. (Auch hinter dessen Werk: De concord. sacerdotii et imperii). *Zeg. Bernh. v. Espen* Opera omnia jur. eccles. Lovanii 1753. (IV Tom. fol.) Sodann Colon. Agripp. 1777—79. und Aug. Vindel. 1793. — *P. J. a Riegger* Opuscula jur. eccl. varii argum. Vindob. 1769. 4. — *G. L. Boehmer* Observat. jur. canon. Gotting. 1767. 8. — *Jo. Chph. Koch* Opuscula jur. can. Giessae 1774. 8. — Jo. Jac. Moser Abh. aus dem Deutschen Kirchenrechte. Frf. u. Leipz. 1772. 8. — Friedr. Carl Freiherr von Moser Vertraute Briefe über die wichtigsten Grundsätze und auserlesene Materien des protest. Kirchenrechts. Frf. a. M. 1761. Dritte Ausg. ebendas. 1771. 8. — Joh. Heinr. Fricke Abhandl. zu dem protest. Kirchenrechte. Rostock u. Leipz. 1773. 8. — Andr. Jos. Schnaubert's Beiträge zum Deutschen Staats- u. Kirchenrechte. Gießen 1782. (2. Th. 8.). — *Dan. Nettelbladt* Observ. jur. eccles. Halae Salic. 1783. 8 maj. — Alex. Müller Kirchenrechtliche Erörterungen. Weimar 1823. 8.

II. Verschiedener Verfasser.

P. Jos. a Riegger Syntagma sel. diss. ad illustr. jus eccl. pertinent. Wien 1766. 4. — Joh. Friedr. Le Bret Magazin zum Gebrauch der Staaten- und Kirchengeschichte, vornehmlich des Staatsrechts katholischer Regenten in Ansehung ihrer Geistlichkeit. Ulm 1771—88. (10. Th. 8.). — *Ant. Schmidt* Thesaurus

jur. eccl. potiss. Germanici. Heidelb., Bamb. et Wirceb. 1772—79. (VII Tom. 4.). — *Jos. Valent. Eybel* Collectio select. lucubrationum jurispr. eccles. illustrantium. Vienn. 1774—1777. 8. — (Joh. Mart. Abele) Magazin für Kirchenrecht und Kirchengeschichte. Leipzig 1777—78. 8. — G. W. Böhmer Magazin für das Kirchenrecht, Kirchen- und Gelehrten-Geschichte. Gött. 1787—93. (2 Bde. 8.) *).

*) Die Literatur für das Particular-Kirchenrecht findet sich am vollständigsten bei Joh. Jac. Lang Geschichte und Institutionen des katholischen und protest. Kirchenrechts. Erst. Th. §. 214. Note r.

Druckfehler.

S. 19 ist statt der hinter den beiden Extravaganten-Sammlungen befindlichen Zahl 500, die Zahl 1500 zu setzen.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Vermehren, Friedrich Bernhard

Das Kirchenrecht der deutschen Protestanten und Katholiken

Jena 1828

Bamberg, Staatsbibliothek -- J.e.o.89-a
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11705397-8